

Prof. Dr. Johannes Schöning

Auf der Hörn 52
52074 Aachen
johannes.schoening@gmail.com
+491717369150

An den Dekan der
Fakultät IV
Prof. Dr. Ullrich Pietsch
Universität Siegen
57068 Siegen

Bewerbung W3 - Professur für Ubiquitous Computing

Aachen, den 15. April 2015

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Pietsch, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe ich mich um die W3 - Professur „Ubiquitous Computing“ an der Universität Siegen. Ich würde als Informatiker sehr gerne in Siegen in den Fachbereichen III und IV forschen und lehren und meine technische Sichtweise und Expertise im Bereich „Ubiquitous Computing“ einbringen. Meine Forschungsinteressen in der Informatik liegen in den Forschungsgebieten „Ubiquitous Computing“ und „Mobile Computing“. Mein Forschungsschwerpunkt liegt dabei insbesondere auf der Entwicklung und Evaluierung von neuartigen (mobilen) Benutzerschnittstellen. Dabei benutze ich oftmals Methoden aus dem Bereich „Visual Computing“ und verbinde sie mit neuen Medien. Ein Beispiel dafür ist die Benutzeridentifikationstechnik Carpus [Ramakers et al., 2012], die es ermöglicht Benutzer einer interaktiven Bedienoberfläche (z.B. eines multi-touch Tisches) ohne weitere Instrumentierung zu erkennen. Darüber hinaus benutze ich verschiedene innovative Sensorik in einer Vielzahl von Anwendungskontexten, um die Interaktion in Ubicomp Umgebungen zu ermöglichen oder zu verbessern. Eine Vielzahl meiner Projekte und Forschungsarbeiten ist sehr interdisziplinär ausgelegt und ich arbeite oft und gerne mit Kollegen aus den anderen Wissenschaftsdisziplinen wie der Psychologie oder den Wirtschaftswissenschaften zusammen.

Zurzeit bin ich Professor an der Universität Hasselt in Belgien am „Expertise Center for Digital Media“. Des Weiteren forsche ich an der UCL London als Gastdozent im Intel Forschungslabors zum Thema „Sustainable Smart Cities“. Vor meiner Tätigkeit in Hasselt und London war ich Senior Researcher am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz in Saarbrücken und führte eigenverantwortlich verschiedene Forschungsprojekte durch. Hierzu gehörten Industrieprojekte sowie vom BMBF und der DFG geförderte Projekte. In diesem Zusammenhang konnte ich die für die ausgeschriebene Stelle notwendige Erfahrung in der Akquise von Forschungsgeldern und die Befähigung zur Führung von Teams unter Beweis stellen. Im den Jahren 2013 und 2015 habe ich mich erfolgreich um Google Research Awards beworben. Schon während meiner Promotionszeit an der Universität Münster, gefördert durch die Deutsche Telekom Laboratories in Berlin, habe ich internationale

und interdisziplinäre Forschungsprojekte und Teams zu unterschiedlichen Themen zur Gestaltung von Benutzerschnittstellen geleitet. Meine Doktorarbeit wurde mit dem Vodafone Forschungspreis für Markt und Kundenorientierung ausgezeichnet.

Die Vermittlung meiner Erfahrung und die Einbindung von Studenten in Forschungsarbeiten ist mir ein sehr wichtiges Anliegen. Dazu gehören eine Vielzahl von sehr verschiedenen Vorlesungen sowohl mit technischen als auch theoretischen Schwerpunkten. Ich denke, dass ich sowohl das Lehrangebot am Fachbereich IV als auch im Fachbereich III sehr gut ergänzen werde und mich schnell einfügen werde. Des Weiteren veranstalte ich gerne praktische Seminare, in denen die Studierenden die neusten Tools und Software kennenlernen und ausprobieren können. Dabei ist es mir ein wichtiges Anliegen, dass die Ergebnisse auch früh den jeweiligen Anwendern präsentiert werden und so den Studierenden sehr wichtiges Feedback gegeben wird. Ferner arbeite ich sehr gerne mit Studierenden an ihren Softskills. Während meiner Tätigkeit an der Universität Münster habe ich mit Kollegen die mehrfach ausgezeichnete Initiative „GI@School“ (Geoinformatik an Schulen) aufgebaut, die sich zum Ziel gesetzt hat universitäres Wissen an Schulen zu bringen und Lehrern Unterstützung bei der Gestaltung ihrer Unterrichtseinheiten bietet. Im Juni 2013 wurde ich zusammen mit Herrn Bartoscheck von der WWU mit dem „ACM Eugene L. Lawler Award for Humanitarian Contributions within Computer Science and Informatics“ geehrt, der im Rahmen der Turing Awards verliehen wurde.

Ich bin in der Ubicomp Forschergemeinde gut verankert und habe in den letzten neun Jahren regelmäßig auf der Ubicomp (und der Partnerkonferenz Pervasive) publiziert. Von 2011 bis 2013 war ich PC Mitglied auf der Ubicomp und dieses Jahr leite ich das Programmkomitee der ACM ITS. Durch mein Netzwerk kann ich Studenten verschiedene Möglichkeiten des Austausches und der Weiterbildung im Rahmen ihres Bachelor- oder Masterstudiums bieten. Zu den Kollegen Prof. Wulf, den ich persönlich kenne, und Prof. Kolb gibt es inhaltliche Schnittmengen, und ich denke, ich kann eine Brücke durch meine Arbeiten im Bereich Ubicomp schlagen. Ich bin der Auffassung, dass ich durch meine Erfahrungen und Forschungsarbeiten als Informatiker im Bereich Ubicomp der Fakultät viele neue und frische Impulse geben kann und freue mich auf den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen an der Universität Siegen, nicht nur in den Fachbereichen III und IV, sondern darüber hinaus auch in der gesamten Informatik.

Anbei finden Sie meinen tabellarischen Lebenslauf, die wichtigsten Zeugnisse und Urkunden und zwei ausgewählte Publikationen, die meine Forschungsarbeiten gut charakterisieren. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, lassen Sie es mich bitte wissen. Ich habe sehr großes Interesse mich in die Universität Siegen einzubringen und den Informatikstandort langfristig mitzugestalten. Wenn meine Bewerbung Ihr Interesse geweckt hat, freue ich mich auf eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen


Johannes Schöning

Anhang:

- Lebenslauf inkl. Lehrveranstaltungen und Drittmittelprojekten (6 Seiten)
- Publikationsverzeichnis (9 Seiten)
- Lehrkonzept (2 Seiten)
- Forschungskonzept (3 Seiten)
- Dokumente und Zeugnisse (14 Seiten)

Johannes Schöning

Auf der Hörn 52, 52074 Aachen, Germany

Phone: +491717369150; E-Mail: johannes.schoening@gmail.com Web: www.johannesschoening.de

curriculum vitae

Date of birth October 4th, 1982
Place of birth in Georgsmarienhütte, Germany
Nationality German
Languages German, English, Dutch



Selected Work Experience

Hasselt University

08/2012 - present

Professor for computer science & adjunct group-leader within the Expertise Centre for Digital Media (EDM) at Hasselt University, Belgium.

University College London

03/2012 - present

Visiting Lecturer at UCL London within the Intel Collaborative Research Institute for Sustainable Cities in cooperation with Intel & Imperial College London, UK.

people interactive

09/2011 – 02/2012

Technical Project Lead & Account Manager at people interactive GmbH (a company creating interactive solutions for web & point-of-sale) in Cologne, Germany.

German Research Center for Artificial Intelligence (DFKI) Saarbrücken, Germany

05/2009 – 07/2011

Senior Consultant within the Innovative Retail Laboratory (lead by Prof. Dr. Antonio Krüger) and Senior Researcher within the Intelligent User Interface group (lead by Prof. Dr. Dr. h.c. multi. Wolfgang Wahlster) at DFKI Saarbrücken, Germany.

Qkies.de, Germany

07/2010 - present

Creator and Inventor of Qkies, the world's first baking twist for QR-Code cookies (<http://qkies.de/>) in cooperation with Juchem Food & DFKI.

University of Münster, Germany**10/2007 - 05/2009**

Research associate & PhD Candidate at the Institute for Geoinformatics at the University of Münster, Germany.

Education**Saarland University, Germany****10/2007 – 03/2010**

PhD (Dr.-Ing.) in Computer Science entitled “Advanced User Interfaces for Spatial Information” (magna cum laude). Advisors: Prof. Dr. Antonio Krüger (DFKI & Saarland University, Germany), Prof. Dr. Michael Rohs (LMU Munich, Germany) & Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster (DFKI & Saarland University, Germany).

University of Münster & Deutsche Telekom Laboratories TU Berlin, Germany**10/2007 – 03/2010**

PhD Scholarship in collaboration with Deutsche Telekom Laboratories, TU Berlin (Germany) and University of Münster, Germany. Advisors: Prof. Dr. Antonio Krüger (DFKI), Prof. Dr. Michael Rohs (LMU Munich, Germany)

University of Münster, Germany**10/2003 – 07/2007**

Diploma in Geoinformatics (1,2 with honors). Advisors: Prof. Dr. Antonio Krüger (DFKI) & Prof. Dr. Martin Raubal (ETH, Zurich).

University of California, Santa Barbara, USA**01/2007 – 05/2007**

Visiting Scholar at the UCSB. Worked at UCSB in collaborative research projects between UC Santa Barbara and University of Münster.

Selected Honors & Awards

Honourable Mention Neo Ubimedia MindTrek Awards	10/2014
Junior Fellow “Gesellschaft für Informatik (GI)”	09/2013
ACM Eugene L. Lawler Award	06/2013
for Humanitarian Contributions within Computer Science and Informatics	
DFG Travel Grant, Japan	03/2013
Vodafone Research Advancement Award	05/2012

Nominee McKinsey Business Technology Award	11/2011
Mobile HCI 2009 Best Paper Award	10/2009
Nokia Contest: Calling All Innovators: Europe Region Winner	01/2009
BMBF ¹ Contest Winner "Alltagstauglich"	01/2009
Best Extended Abstract, GIScience 2008	09/2008
Oak Ridge National Lab Travel Scholarship, GIScience 2008	09/2008
DAAD ² Scholarship For UCSB Visit	01/2007 -05/2007
2 nd Place Motorola Idea Competition (MotoFRWD)	10/2006
Best Poster Presentation, GIScience 2006	09/2006

Selected Publications

3 selected papers, that give a good overview on my main area of expertise. For more information please visit my public [Google scholar profile](#) and see the full publication list in the attached document (h-index = 22). In addition I filled one patent application.

- Raf Ramakers, [Johannes Schöning](#) & Kris Luyten: *Paddle: Highly Deformable Mobile Devices with Physical Controls*. CHI 2014: Proceedings of the International Conference on Human Factors in Computing Systems, (2014)
- [Johannes Schöning](#), Jonathan Hook, Nima Motamedi, Patrick Olivier, Florian Echtler, Peter Brandl, Laurence Muller, Florian Daiber, Otmar Hilliges, Markus Löchtefeld, Tim Roth, Dominik Schmidt & Ulrich von Zadow: *Building Interactive Multi-touch Surfaces*. JGT 2009: Journal of Graphics Tools, (2009)
- Michael Rohs, [Johannes Schöning](#), Martin Raubal, Georg Essl & Antonio Krüger: *Map Navigation with Mobile Devices: Virtual versus Physical Movement with and without Visual Context*. ICMI 2007: Proceedings of the 9th International Conference on Multimodal Interfaces, (2007).

¹ Federal Ministry of Education and Research

² German Academic Exchange Service

Projects & Grants

Funding Institution	Project	Duration	Budget
Google	Google Research Award	05/2015-05/2016	60.000 €
U Hasselt	MapFlux R-5209	01/2014-01/2017	240.000 €
BOF	Map Interaction	01/2014-01/2017	240.000 €
Google	Google Research Award	05/2013-05/2014	60.000 €
Intel ****	ICRI	01/2012-01/2017	3.000.000 €
People Interactive ***	Various Projects	09/2011-02/2012	550.000 €
Deutsche Telekom	Mobile Projection	05/2009-03/2010	68.000 €
Globus *	Innovative Retail Lab	05/2009-05/2013	1.100.000 €
DFG **	iMuts	12/2009-12/2012	200.000 €
Deutsche Telekom	Mobile Map Interaction	10/2007-04/2009	120.000 €
Ricoh Innovations *	University Grants	03/2007	8.000 €

* Acquired together with Prof. Dr. Antonio Krüger, first phase funding.

** Acquired together with Prof. Dr. Antonio Krüger, Prof. Dr. Frank Steinicke, Prof. Dr. Klaus Hinrichs

*** Projects that I acquired during my work at people interactive GmbH

**** Founding for the Intel Collaborative Research Institute on Sustainable Connected Cities was acquired together with Prof. Dr. Yvonne Rogers and Dr. Licia Capra (UCL).

Selected Invited Talks

A list of my recent talks and keynotes in the last 2 years. For a complete list please see <http://goo.gl/308mC>. Conference talks are not included.

Keynote W2GIS 2015, Grenoble, France (2015)

Keynote LID 2015, EICS Workshop, Essen, Germany (2015)

Talk ETH Zurich, Switzerland (2015)

Talk Human-Computer-Interaction group, University of Ulm, Germany (2015)

Talk	Google X, Mountain View, USA (2014)
Talk	Siemens IoT Research Lab, Berkeley, USA (2014)
Talk	University of Augsburg, Augsburg, Germany (2014)
Talk	SACHI Seminar, University of St. Andrews, UK (2014)
Talk	Institute for Geoinformatics, GI-Forum, Münster, Germany (2014)
Talk	UCSB, Specialist Meeting Smart Campus, Santa Barbara, USA (2013)
Talk	Google Maps, Mountain View, USA (2013)

Recent Academic Service & Voluntary Activities

For a list with all recent activities, please see my webpage <http://goo.gl/308mC>. I am very active member in different communities in various roles and functions. I was the **general chair at ACM Interactive Tabletops and Surface 2010** and will be the **program chair for ACM Interactive Tabletops and Surface in 2015**. Recently I was the **PC chair** for the "Technological Innovation" subcommittee for **DIS 2014**. Besides that I am a very active member in both the Ubicomp community and ACM Interactive Tabletops and Surface community. For these communities I served as a poster / demo chair in the last years and I was a **UbiComp PC member from 2011 to 2013**. Due to my good contacts to industry I also served as an industry / sponsorship chair for ACM MobileHCI and ACM Interactive Tabletops and Surface. I am an **active reviewer for top-tier conferences** like UIST, CHI, DIS, Ubicomp, MobileHCI, INTERACT among others. Recently I served on the PC for Mobile HCI 2014, ITS 2014, 3DUI 2013, ITS 2013, Mobile HCI 2013, Interact 2013 among others. **Finally I severed as a reviewer for BMBF and SNSF proposals** and I am also a **member of scientific advisory boards on EU level**. Besides that I have organized many different international workshops (Advanced Navigation 2007, Multi-Touch Workshop 2007, Advanced Navigation 2008, TIPUGG 2008, Bootcamp@ IEEE Tabletops, Locweb 2009, Ubiprojection 2010, LocWeb 2010, Education and HCI 2010, GeoHCI 2011, GeoHCI 2013). Since 2013 I am a junior fellow of the "Gesellschaft für Informatik" (German Computer Society).

Beside my academic activities **I love to teach computer science** at schools as part of the project "**GI@School**", which I have started at University of Münster. More recently I organized a **Dagstuhl Seminar** to shape the CS curriculum at German schools. In addition I taught courses at the "Deutsche Schülerakademie" organized by "Bildung und Begabung", an extracurricular program for gifted and talented students, where I was member of a course in 2000 myself. In addition I act as a **mentor for Arbeiterkind.de**, an initiative to support students from "non-academic families" at universities.

Teaching Experience

I supervised over 40 diploma, masters and bachelors theses and the corresponding student projects and also served on the panel of 5 PhD commissions. I have taught basic hardware and software courses, as well as classes such as Ubicomp, Mobile Interaction/Programming, Augmented Reality, Geoinformatics, User Interface Development among others.

2015: Lecture: Geoinformatics (6 ECTS)
2014-2015: Seminar: Current Trends in HCI (6 ECTS)
2014-2015: Lecture: Information Visualization (6 ECTS)
2014-2015: Lecture: User Interface and Software Technology (6 ECTS)
2014: Lecture: Geoinformatics (6 ECTS)
2013-2014: Lecture: User Interface and Software Technology (6 ECTS)
2013-2014: Seminar: Current Trends in HCI (6 ECTS)
2013-2014: Lecture: Information Visualization (6 ECTS)
2012-2013: Lecture: User Interface and Software Technology (6 ECTS)
2012-2013: Seminar: Current Trends in HCI (6 ECTS)
2012-2013: Seminar: Ubicomp Technologies (6 ECTS)
2011: Lecture: Mediainformatics (9 ECTS)
2011: Seminar: User Interface Design with libavg II (with Ulrich von Zadow) (6 ECTS)
2010-2011: Seminar: User Interface Design with libavg (with Ulrich von Zadow) (6 ECTS)
2010-2011: Seminar: Innovative Technology in the Retail Environment II (6 ECTS)
2010-2011: Seminar: Multi-touch - Emerging Trends in Technology & Interaction (4 ECTS)
2009: Seminar: Innovative Technology in the Retail Environment I (4 ECTS)
2008-2009: Mobile Interaction (with Michael Rohs and Georg Essl) (6 ECTS)
2008-2009: Ubiquitous Computing (with Antonio Krüger) (4 ECTS)
2008-2009: Geosoft II (Advanced Programming of GIS) (9 ECTS)


Aachen, April 10th, 2015

Publications Johannes Schöning 04/2015

Articles in Refereed Journals

1. Johannes Schöning: Interaction with geospatial data. In *it – Information Technology*. Vol. 57, issue 1, p. 57-59, (2015).
2. Ioannis Giannopoulos, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Martin Raubal: Attention as an Input Modality for Post-WIMP Interfaces Using the viGaze Eye Tracking Framework. In *Multimedia Tools and Applications*, Springer, (2014).
3. Daniel Telaar, Antonio Krüger & Johannes Schöning: A Large-Scale Quantitative Survey of the German Geocaching Community in 2007. *AHCI 2014: Advances in Human-Computer Interaction*, vol. 2014, (2014)
4. Sean Tan, Kris Luyten, Jan van den Bergh, Johannes Schöning & Karin Coninx: The Role of Physiological Cues during Remote Collaboration. *MIT Presence: Teleoperators and Virtual Environments*, MIT Press (1) (2014)
5. Enrico Rukzio, Johannes Schöning, Michael Rohs, Jonna Häkkinä & Raimund Dachsett: Theme issue on personal projection. *PUC 2012: Personal and Ubiquitous Computing*, volume 16, Springer, 1/2012, p 1-3 (2012)
6. Antonio Krüger, Johannes Schöning & Patrick Olivier: How Computing will Change the Face of Retail. *IEEE Computer*: 44(4): 84-87 (2011)
7. Johannes Schöning, Markus Löchtefeld, Michael Rohs & Antonio Krüger: Projector Phones: A new Class of Interfaces for Augmented Reality. *IJMHCI: International Journal of Mobile Human Computer Interaction (IJMHCI) issue 2 (3)*, (2010)
8. Michael Rohs, Robert Schleicher, Johannes Schöning, Georg Essl, Anja Naumann & Antonio Krüger: Impact of Item Density on the Utility of Visual Context in Magic Lens Interactions. *Personal and Ubiquitous Computing*, volume 4, Springer, 7/2009 (2009)
9. Tanja Döring, Antonio Krüger, Albrecht Schmidt & Johannes Schöning: Tangible and Embedded Interaction. *it - Information Technology Schwerpunkt - Themenheft Medieninformatik*, Heft 3 Oldenbourg Wissenschaftsverlag (2009)
10. Johannes Schöning, Jonathan Hook, Nima Motamedi, Patrick Olivier, Florian Echtler, Peter Brandl, Laurence Muller, Florian Daiber, Otmar Hilliges, Markus Löchtefeld, Tim Roth, Dominik Schmidt & Ulrich von Zadow: Building Interactive Multi-touch Surfaces. *JGT 2009: Journal of Graphics Tools*, (2009)

Book Sections

11. Ashley Colley, Jonna Häkkinä, Johannes Schöning, Florian Daiber, Frank Steinicke & Antonio Krüger: Touch the 3rd Dimension! Understanding Stereoscopic 3D Touchscreen Interaction. Book Chapter in "The cognitive effects of spatial interaction, learning and ability" LNCS, Springer, (2014)
12. Florian Daiber, Antonio Krüger, Johannes Schöning & Jörg Müller: Context-sensitive Display Environments. *Ubiquitous Display Environments: Book Chapter in Cognitive Technologies*, 31-51, (2012)
13. Florian Daiber, Antonio Krüger & Johannes Schöning: Towards a Framework for Whole Body Interaction with Geospatial Data: Book Chapter in *Whole Body Interaction*, Springer (2011)
14. Johannes Schöning, Jonathan Hook, Tom Bartindale, Dominik Schmidt, Patrick Olivier, Florian Echtler, Nima Motamedi, Peter Brandl & Ulrich von Zadow: Building Interactive Multi-touch Surfaces. *Tabletops - Horizontal Interactive Displays: Book Chapter in the Book: Tabletops - Horizontal Interactive Displays* edited by Christian Mueller-Tomfeld. Springer, (2010)

15. Gerhard Schall, Johannes Schöning, Volker Paelke & Georg Gartner: Augmented Maps & Environments: Approaches, Applications & Interactions. In "Advances in Web-based GIS, Mapping Services and Applications", ISPRS book by CRC Press/ Taylor and Francis, 2009, (2009)

Articles in Refereed top-tier Conference Proceedings (minimum peer reviewed)

16. Ionut Damian, Sean Tan, Tobias Bauer, Johannes Schöning, Kris Luyten & Elisabeth Andre: Augmenting Social Interactions: Realtime Behavioral Feedback using Social Signal Processing Techniques. CHI 2015: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2015)
17. Pavel Samsonov, Xun Tang, Johannes Schöning, Werner Kuhn & Brent Hecht: You Can't Smoke Here: Towards Support for Space Usage Rules in Location-aware Technologies. CHI 2015: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2015)
18. Pavel Samsonov, Johannes Schöning & Brent Hecht: An Intelligent User Interface for Encoding Space Usage Rules Expressed in Natural Language. CHI 2015: Adjunct Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2015)
19. Paul Dunphy, Johannes Schöning, James Nicholson & Patrick Olivier: Captchat: A Messaging Tool to Frustrate Ubiquitous Surveillance. alt.CHI 2015: Proceedings of the International Conference on Human Factors in Computing Systems, (2015)
20. Wouter Van Vlaenderen, Jens Brulmans, Jo Vermeulen & Johannes Schöning: WatchMe: A Novel Input Method Combining a Smartwatch and Bimanual Interaction. CHI 2015: Adjunct Proceedings of the International Conference on Human Factors in Computing Systems, (2015)
21. Thomas Stockx, Brent Hecht & Johannes Schöning: SubwayPS: Towards Enabling Smartphone Positioning in Underground Public Transportation Systems. ACM SIGSPATIAL 2014: Proceedings of the International Conference on Advances in Geographic Information Systems, (2014).
22. Johannes Schöning, Brent Hecht & Werner Kuhn: Informing Online and Mobile Map Design with the Collective Wisdom of Cartographers. DIS 2014: Proceedings of the International ACM Conference on Designing Interactive Systems, (2014)
23. Maaret Posti, Johannes Schöning & Jonna Häkkinen: Unexpected Journeys with the HOBbit – The Design and Evaluation of an Asocial Hiking App. DIS 2014: Proceedings of the International ACM Conference on Designing Interactive Systems, (2014)
24. Sean Tan, Johannes Schöning, Kris Luyten & Karin Coninx: Investigating the Effects of using Biofeedback as Visual Stress Indicator during Video-mediated Collaboration. CHI 2014: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2014)
25. Raf Ramakers, Johannes Schöning & Kris Luyten: Paddle: Highly Deformable Mobile Devices with Physical Controls. CHI 2014: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2014)
26. Eric Baumer, June Ahn, Mei Bie, Elizabeth Bonsignore, Ahmet Börüteçene, Oguz Turan Buruk, Tamara Clegg, Allison Druin, Florian Echter, Dan Gruen, Mona Leigh Guha, Chelsea Hordatt, Antonio Krüger, Shachar Maidenbaum, Meethu Malu, Brenna McNally, Michael Muller, Leyla Norooz, Juliet Norton, Oguzhan Ozcan, Donald Patterson, Andreas Riener, Steven Ross, Karen Rust, Johannes Schöning, Six Silberman, Bill Tomlinson & Jason Yip: CHI 2039: Speculative Research Visions. alt.CHI 2014: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2014)

27. Brent Hecht, Johannes Schöning, Muki Haklay, Licia Capra, Afra J. Mashhadi, Loren Terveen & Mei-Po Kwan: Geographic Human-Computer Interaction. CHI 2013: Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2013)
28. Martin Traunmueller, Ava Fatah gen. Schieck, Johannes Schöning & Duncan P. Brumby: The Path is the Reward: Considering Social Networks to contribute to the Pleasure of Urban Strolling. CHI 2013: Adjunct Proceedings of the International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2013)
29. Sean Tan, Johannes Schöning, Kris Luyten & Karin Coninx: Informing Intelligent User Interfaces by Inferring Affective States from Body Posture in Ubiquitous Computing Environments. IUI 2013: Proceedings of the international ACM Conference on Intelligent User Interfaces, (2013)
30. Cuong Pham, Daniel Jackson, Johannes Schöning, Tom Bartindale, Thomas Plötz & Patrick Olivier: FoodBoard: Surface Contact Imaging for Food Recognition. Ubicomp 2013: Proceedings of the ACM International Joint Conference on Pervasive and Ubiquitous Computing, (2013)
31. Ashley Colley, Jonna Häkkinä, Johannes Schöning & Maaret Posti: Investigating Mobile Stereoscopic 3D Touchscreen Interaction. OzCHI 2013: In Proceedings of the ACM Annual Conference of the Australian Computer-Human Interaction Special Group, (2013)
32. Brent Hecht, Douglas Downey, Mahmood Quaderi, Sam Carton, Johannes Schöning, Martin Raubal & Darren Gergle: Explanatory Semantic Relatedness and Explicit Spatialization for Exploratory Search. SIGIR 2012: Proceedings of the ACM conference on Information Retrieval (2012)
33. Raf Ramakers, Davy Vanacken, Kris Luyten, Johannes Schöning & Karin Coninx: Carpus: A Non-Intrusive User Identification Technique for Interactive Surfaces. UIST 2012: Proceedings of the 25th ACM Symposium on User Interface Software and Technology, (2012)
34. Gerrit Kahl, Ljubomira Spassova, Johannes Schöning, Sven Gehring & Antonio Krüger: IRL SmartCart - A User-Adaptive Context-Aware Interface for Shopping Assistance. IUI 2011: International ACM Conference on Intelligent User Interfaces, (2011)
35. Sebastian Boring, Sven Gehring, Alexander Wiethoff, Magdalena Blöckner, Johannes Schöning & Andreas Butz: Multi-User Interaction on Media Facades through Live Video on Mobile Devices. CHI 2011: International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2011)
36. Tanja Döring, Dagmar Kern, Paul Marshall, Max Pfeiffer, Johannes Schöning, Volker Gruhn & Albrecht Schmidt: Gestural Interaction on the Steering Wheel - Reducing the Visual Demands. CHI 2011: International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2011)
37. Felix Heinrichs, Johannes Schöning & Daniel Schreiber: The Hybrid Shopping List: Bridging the Gap between Physical and Digital Shopping Lists. Mobile HCI 2011: International ACM Conference on Human-Computer Interaction with Mobile Devices and Service, (2011)
38. Matthias Böhmer, Brent Hecht, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Gernot Bauer: Falling Asleep with Angry Birds, Facebook and Kindle - A Large Scale Study on Mobile Application Usage. Mobile HCI 2011: International ACM Conference on Human-Computer Interaction with Mobile Devices and Service, (2011)
39. Vaiva Kalnikaitė, Yvonne Rogers, Jon Bird, Nicolas Villar, Khaled Bachour, Steve Payne, Peter Todd, Johannes Schöning & Antonio Krüger: How to Nudge In Situ: Designing Lament Devices to Deliver Information Salience in Supermarkets. Ubicomp 2011:

Proceedings of the 13th International ACM Conference on Ubiquitous Computing, (2011)

40. Jessica Cauchard, Markus Löchtefeld, Pourang Irani, Johannes Schöning, Antonio Krüger, Mike Fraser & Sriram Subramanian: Visual Separation in Mobile Multi-Display Environments. UIST 2011: Proceedings of the 24th ACM Symposium on User Interface Software and Technology, (2011)
41. Edward Tse, Johannes Schöning, Yvonne Rogers, Chia Shen & Gerald Morrison: Next Generation of HCI and Education: Workshop on UI Technologies and Educational Pedagogy. CHI 2010: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2010)
42. Sven Gehring, Markus Löchtefeld, Johannes Schöning, Dominic Gorecky, Peter Stephan, Antonio Krüger & Michael Rohs: Mobile Product Customization. CHI 2010: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2010)
43. Max Peiffer, Dagmar Kern, Johannes Schöning, Tanja Döring, Antonio Krüger & Albecht Schmidt: A Multi-Touch Enabled Steering Wheel – Exploring the Design Space. CHI 2010: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2010)
44. Markus Löchtefeld, Sven Gehring, Johannes Schöning & Antonio Krüger: PINwl: Pedestrian Indoor - Navigation without Infrastructure. NordiCHI 2010: In Proceedings of the 6th ACM Nordic Conference on Human-Computer Interaction, (2010)
45. Dimitar Valkov, Frank Steinicke, Gerd Bruder, Klaus Hinrichs, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Florian Daiber: Touching Floating Objects in Projection based VirtualReality Environments. JVRC 2010: Joint Virtual Reality Conference, (2010)
46. Erik Wilde, Susanne Boll, Keith Cheverst, Peter Fröhlich, Ross Purves & Johannes Schöning: Location and the Web (LocWeb 2009). CHI 2009: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2009)
47. Frank Steinicke, Johannes Schöning, Antonio Krüger, Klaus Hinrichs: Interscopic Multi-Touch Surfaces: Using bimanual Interaction for intuitive Manipulation of Spatial Data. IEEE 3DUI 2009: Proceedings of the IEEE Symposium on 3D User Interfaces, (2009)
48. Johannes Schöning, Michael Rohs, Sven Kratz, Markus Löchtefeld, & Antonio Krüger: Map Torchlight: A Mobile Augmented Reality Camera Projector Unit. CHI 2009: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2009)
49. Johannes Schöning, Florian Daiber, Antonio Krüger & Michael Rohs: Using Hands and Feet to Navigate and Manipulate Spatial Data. CHI 2009: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2009)
50. Johannes Schöning, Tom Bartindale, Patrick Olivier, Dan Jackson, Antonio Krüger & Jim Kitson: iBookmark: Locative Texts and Place-based Authoring. CHI 2009: Adjunct Proceedings of the 27th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2009)
51. Florian Daiber, Johannes Schöning & Antonio Krüger: Whole Body Interaction with Geospatial Data. Smart Graphics 2009: Proceedings of the 9th International Symposium on Smart Graphics, Springer, (2009)
52. Johannes Schöning, Frank Steinicke, Antonio Krüger & Klaus Hinrichs: Bimanual Interaction with Interscopic Multi-Touch Surfaces. INTERACT 2009: 12th IFIP TC13 ACM Conference in Human-Computer Interaction, (2009)

53. Michael Rohs, Johannes Schöning, Robert Schleicher, Georg Essl, Anja Naumann & Antonio Krüger: Impact of Item Density on Magic Lens Interactions. Mobile HCI 2009: Proceedings of the 11th International ACM Conference on Human-Computer Interaction with Mobile Devices and Service, (2009)
54. Johannes Schöning, Keith Cheverst, Markus Löchtefeld, Antonio Krüger & Michael Rohs: Photomap: Using Spontaneously taken Images of Public Maps for Pedestrian Navigation Tasks on Mobile Devices. Mobile HCI 2009: Proceedings of the 11th International ACM Conference on Human-Computer Interaction with Mobile Devices and Service, (2009)
55. Johannes Schöning: Advanced Natural and Tangible Interfaces for Spatial Information. Ubicomp 2009: Adjunct Proceedings of the 11th International Conference on Ubiquitous Computing Doctoral Consortium, Springer, (2009)
56. Markus Löchtefeld, Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Marauders Light: Replacing the Wand with a Mobile Camera Projector Unit. MUM 2009: The 8th International ACM Conference on Mobile and Ubiquitous Multimedia, (2009)
57. Johannes Schöning, Brent Hecht, Martin Raubal, Antonio Krüger, Meri Marsh & Michael Rohs: Improving Interaction with Virtual Globes through Spatial Thinking: Helping users Ask „Why?“. IUI 2008: Proceedings of the International ACM Conference on Intelligent User Interfaces, (2008)
58. Johannes Schöning, Brent Hecht & Nicole Starosielski: Evaluating Automatically Generated Location-Based Stories for Tourists. CHI 2008: Adjunct Proceedings of the 26th International ACM Conference on Human Factors in Computing Systems, (2008)
59. Jana Gliet, Antonio Krüger, Johannes Schöning & Otto Klemm: Image Geo-Mashups: The Example of an Augmented Reality Weather Cam. AVI 2008: Proceedings of the 9th International ACM Conference on Advanced Visual Interfaces, (2008)
60. Michael Rohs, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Brent Hecht: Towards Real-Time Markerless Tracking of Magic Lenses on Paper Maps. Pervasive 2007: Adjunct Proceedings of the 5th International Conference on Pervasive Computing, Springer, (2007)
61. Michael Rohs, Johannes Schöning, Martin Raubal, Georg Essl & Antonio Krüger: Map Navigation with Mobile Devices: Virtual versus Physical Movement with and without Visual Context. ICMI 2007: Proceedings of the 9th International ACM Conference on Multimodal Interfaces, (2007)
62. Johannes Schöning, Brent Hecht, Michael Rohs & Nicole Starosielski: WikEar: Automatically Generated Location-Based Audio Stories between Public City Maps. Ubicomp 2007: Adjunct Proceedings of the 9th International Conference on Ubiquitous Computing, Springer (2007)
63. Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Paper Maps as an Entry Point for Tourists to Explore Wikipedia content. ICMI 2007: Adjunct Proceedings of the 9th International ACM Conference on Multimodal Interfaces, (2007)
64. Johannes Schöning, Antonio Krüger & Hans Jörg Müller: Interaction of Mobile Camera Devices with Physical Maps. Pervasive 2006: Adjunct Proceedings of the 4th International Conference on Pervasive Computing, Springer, (2006)

Articles in Refereed Conference Proceedings (minimum peer reviewed)

65. Debbie Gijsbrecht, Stein Smeets, Jacqueline Galeazzi, Juan José Martín Miralles, Jo Vermeulen & Johannes Schöning: ShareABeat: Augmenting Media Shared Through

Social Platforms with Empathic Annotations. CHI 2015: Workshop on Mobile Collocated Interactions: From Smartphones to Wearables at ACM CHI, (2015)

66. Pavel Samsonov, Brent Hecht & Johannes Schöning: From Automatic Sign Detection To Space Usage Rules Mining For Autonomous Driving. CHI 2015: Workshop on Experiencing Autonomous Vehicles: Crossing the Boundaries between a Drive and a Ride at ACM CHI, (2015)
67. Ionut Damian, Sean Tan, Tobias Bauer, Johannes Schöning, Kris Luyten & Elisabeth Andre: Exploring Social Augmentation Concepts for Public Speaking using Peripheral Feedback and Real-Time Behavior Analysis. ISMAR 2014: Adjunct Proceedings of the International Symposium on Mixed and Augmented Reality, (2014)
68. Yannick Bernaerts, Matthias Druwé, Sebastiaan Steensels, Jo Vermeulen & Johannes Schöning: The Office Smartwatch – Development and Design of a Smartwatch App to Digitally Augment Interactions in an Office Environment. DIS 2014: Adjunct Proceedings of the International Conference on Designing Interactive Systems, (2014)
69. Sean Tan, Jan van den Bergh, Johannes Schöning & Kris Luyten: Towards Detection of Side Activities and Emotions of Anonymous TV Viewers through Body Postures. TVX 2014: Adjunct Proceedings of the International Conference on Interactive Experiences for TV and Online Video, (2014)
70. Sean Tan, Jan van den Bergh, Johannes Schöning & Kris Luyten: Towards Empathic TV Interaction using Body Postures. EmpaTeX 2014: Workshop on Empathic Television Experiences at ACM TVX, (2014)
71. Masato Miyauchi, Johannes Schöning & Takuya Nojima: Listen to your Heart: Novel Ways of using Respiration and Heartbeat as Inconspicuous Input Modalities. Inconspicuous Interaction 2014: Proceedings of the Workshop on Inconspicuous Interaction in conjunction with CHI 2014, (2014)
72. Kim Willems, Randy Lauriers, Johannes Schöning, Kris Luyten & Antonio Krüger: The shopper's path-to-purchase is paved with digital opportunities: An overview of technologies to augment the shopping experience. Shopper Marketing 2014: Proceedings of the Shopper Marketing & Pricing Conference, (2014)
73. Kim Willems, Randy Lauriers, Johannes Schöning, Antonio Krüger, Daniel Jackson, Thomas Ploetz & Patrick Olivier: Augmenting the servicescape with ubiquitous interactive surfaces: Fibreshelf technology. SERVSIG 2014: Proceedings of the AMA SERVSIG International Service Research Conference, (2014)
74. Sean Tan, Johannes Schöning, Jan Schneider Barnes, Kris Luyten & Karin Coninx: Brocam: Improving game experience with empathic feedback using posture tracking. Persuasive 2013: Proceedings of the 8th International Conference on Persuasive Technology, (2013)
75. Raf Ramakers, Kris Luyten & Johannes Schöning: Learning from 3D puzzles to inform future interactions with deformable mobile interfaces. CHI 2013: Workshop on Displays Take New Shape: An Agenda for Interactive Surfaces, (2013)
76. Markus Löchtefeld, Sven Gehring, Johannes Schöning, Florian Daiber & Antonio Krüger: Tracking Pointing Gestures to Support Sales Conversations. CHI 2011: international Conference on Human Factors in Computing Systems at the Workshop on Performative Interaction in Public Space, (2011)
77. Ulrich von Zadow, Florian Daiber, Johannes Schöning & Antonio Krüger: GlobalData: Multi-User Interaction with Geographic Information Systems on Interactive Surfaces. ITS 2010: Adjunct Proceedings on the ACM International Conference on Interactive Tabletops and Surface, (2010)
78. Markus Löchtefeld, Sven Gehring, Johannes Schöning & Antonio Krüger: ShelfTorchlight: Augmenting a Shelf using a Camera Projector Unit. Ubiprojection 2010:

The 1st Workshop on Personal Projection via Mobile and Wearable Pico Projectors In conjunction with Pervasive 2010, (2010)

79. Sven Gehring, Markus Löchtefeld, Johannes Schöning & Antonio Krüger: Exploring the Usage of an Electronic Compass for Human Navigation in Extreme Environments. Haptimap 2010: Multimodal Location Based Techniques for Extreme Navigation, In conjunction with Pervasive 2010, (2010)
80. Joni Jämsä, Christoph Stasch, Simon Jirka, Jan Schulte, Mika Luimula & Johannes Schöning: A Mobile Data Collection Framework for the Sensor Web. UPINLBS: IEEE Ubiquitous Positioning, Indoor Navigation and Location-Based Service, (2010)
81. Johannes Schöning, Antonio Krüger & Patrick Olivier: Multi-Touch is Dead, Long live multi-touch. CHI 2009: Workshop on Multi-touch and Surface Computing, (2009)
82. Markus Löchtefeld, Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: LittleProjectedPlanet: An Augmented Reality Game for Camera Projector Phones. Mobile HCI 2009: Workshop on Mobile Interaction with the Real World MIRW, (2009)
83. Johannes Schöning: Do we need further multi-touch affordances? Touch Affordances: Workshop on Touch Affordances in conjunction with INTERACT, (2009)
84. Gerrit Kahl, Karin Leichtenstern, Johannes Schöning, Ljubomira Spassova & Antonio Krüger: A Contextual Learning Game for Toddlers Installed on an Interactive Display Attached to a Shopping Cart. PerED 2009: Workshop in adjunction with the 11th International Conference on Ubiquitous Computing, (2009)
85. Benjamin Proß, Johannes Schöning & Antonio Krüger: iPiccer: Automatically Retrieving and Inferring Tagged Location Information from Web Repositories. Mobile HCI 2009: Adjunct Proceedings of the 11th International Conference on Human-Computer Interaction with Mobile Devices and Service, ACM, (2009)
86. Stefan Below, Thorsten Diekhof, Jörg Possin, Mareike Kritzler, Johannes Schöning & Antonio Krüger: GeoInformationRouter - Localization in WLAN Environments Via Infrastructure. Ubicomp 2009: Adjunct Proceedings of the 11th International Conference on Ubiquitous Computing, Springer, (2009)
87. Robert Schleicher, Michael Rohs & Johannes Schöning: Eye movements when using a mobile phone to search on wall maps. ECEM 2009: Proceedings of the 15th European Conference on Eye Movements, (2009)
88. Ljubomira Spassova, Johannes Schöning, Gerrit Kahl & Antonio Krüger: Innovative Retail Laboratory. Aml 2009: 3rd European Conference on Ambient Intelligence, (2009)
89. Oliver Rath, Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Sight Quest: A Mobile Game for Paper Maps. Intertain 2008: Adjunct Proceedings of the 2nd International Conference on INtelligent Technologies for interactive enterTAINment , (2008)
90. Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Spatial Authentication on Large Interactive Multi-Touch Surfaces. IEEE Tabetop 2008: Adjunct Proceedings of IEEE Tabletops and Interactive Surfaces, IEEE, (2008)
91. Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Using Mobile Phones to Spontaneously Authenticate and Interact with Multi-Touch Surfaces. AVI 2008: Workshop on designing multi-touch interaction techniques for coupled private and public displays PPD , (2008)
92. Frank Steinicke, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Klaus Hinrichs: Multi-Touching Cross-Dimensional Data: Towards Direct Interaction in Stereoscopic Display Environments coupled with Mobile Devices. AVI 2008: Workshop on designing multi-touch interaction techniques for coupled private and public displays PPD , (2008)

93. Johannes Schöning, Michael Rohs, Antonio Krüger & Christoph Stasch: Improving the Communication of Spatial Information in Crisis Response by Combining Paper Maps and Mobile Devices. Mobile Response 2008: Proceedings of International Symposium on Mobile Information Technology for Emergency Response, (2008)
94. Johannes Schöning, Michael Rohs & Antonio Krüger: Mobile Interaction with the „Real World“. Mobile HCI 2008: Workshop on Mobile Interaction with the Real World MIRW, (2008)
95. Keith Cheverst, Johannes Schöning, Antonio Krüger & Michael Rohs: Photomap: Snap, Grab and Walk away with a 'YOU ARE HERE' Map. Mobile HCI 2008: Workshop on Mobile Interaction with the Real World MIRW, (2008)
96. Johannes Schöning & Antonio Krüger: Multi-Modal Navigation through Spatial Information. GIScience 2008: Proc. of the 4th International Conference on GIScience, Extended Abstracts, (2008)
97. Brent Hecht & Johannes Schöning: Mapping the Zeitgeist. GIScience 2008: Proc. of the 4th International Conference on GIScience, Extended Abstracts, (2008)
98. Johannes Schöning, Florian Daiber & Antonio Krüger: Advanced Navigation Techniques for Spatial Information Using Whole Body Motion. HCI 2008: Workshop on Whole Body Interaction: The Future of the Human Body. Whole Body Interaction II, (2008).
99. Peter Konopatzky, Michael Scholz, Sven Reißig, Johannes Schöning, Philipp Verhoeven, Markus Löchtefeld & Antonio Krüger: xChase: A Location-Based Multi-User Pervasive Game Using a Lightweight Tracking Framework. FnG 2008: Proceedings of International Conference on Fun and Games, (2008)
100. Johannes Schöning, Ilja Panov & Carsten Keßler: No Vertical Limit -Conceptual Design of a LBS for climbers. Workshop Mobile Spatial Interaction (MSI) on CHI 2007, (2007)
101. Krzysztof Janowicz & Johannes Schöning: Mobile Map Interaction for Local News. Workshop Mobile Spatial Interaction (MSI) on CHI 2007, (2007)
102. Brent Hecht, Michael Rohs, Johannes Schöning & Antonio Krüger: Wikeye - Using Magic Lenses to Explore Georeferenced Wikipedia Content. Pervasive 2007: Workshop on Pervasive Mobile Interaction Devices (PERMID), (2007)
103. Johannes Schöning, Jan Torben Heuer, Hans Jörg Müller & Antonio Krüger: The Marauders Lens. Proc. of the 4th International Conference on GIScience, Extended Abstracts, (2006)
104. Hans Jörg Müller, Johannes Schöning & Antonio Krüger: Mobile Map Interaction - Evaluation in an Indoor Scenario. Workshop on Mobile and Embedded Interactive Systems, Informatik 2006 Gesellschaft für Informatik e.V., (2006)

Patents

105. Johannes Schöning, Paul Dunphy & Patrick Olivier: A Private Telecommunication Method. Patent Application EP14184554.5 (2014).

Technical Reports

106. Johannes Schöning, Peter Brandl, Florian Daiber, Florian Echtler, Otmar Hilliges, Jonathan Hook, Markus Löchtefeld, Nima Motamedi, Laurence Muller, Patrick Olivier, Tim Roth & Ulrich von Zadow: Multi-Touch Surfaces: A Technical Guide. Technical Report TUM-I0833: Technical Reports of the Technical University of Munich, (2008)

Articles in Non-Refereed Journals & Magazines

107. Johannes Schöning: Does a "Smart Campus" Create "Smart People"? From Smart Cities to Smart Campuses — Supporting the "Campus Citizens". *Spatial@UCSB*: In Proceedings of the UCSB Specialist Meeting on Advancing the Spatially Enabled Smart Campus, (2013)
108. Yvonne Rogers, Licia Capra & Johannes Schöning: Beyond Smart Cities: Rethinking Urban Technology From a City Experience Perspective. *Urban Pamphleteer: Future & Smart Cities*, (1), (2013)
109. Hans-Christian Jetter, Johannes Schöning, Roman Rädle, Harald Reiterer & Yvonne Rogers: Collaborative Interactions in Future Crisis Rooms. *BigWallHCI: Proceedings of the The 3rd JRC ECML Crisis Management Technology Workshop on Human-Computer Interaction with Big Wall Displays in Situation Rooms and Monitoring Centers*, (2013)
110. Johannes Schöning, Yvonne Rogers & Antonio Krüger: Digitally Enhanced Food. *IEEE Pervasive Computing Magazine: IEEE Pervasive Computing Magazine* (vol. 11, 3), (2012)
111. Florian Daiber, Christoph Stasch, Alexander C. Walkowski, Johannes Schöning & Antonio Krüger: Multi-Touch- und Multi-User-Interaktion zur Verbesserung des kollaborativen Arbeitens in Katastrophenstäben. *Geoinformatik 2009: In Proc. of Geoinformatik 2009 (german only)*, (2009)
112. Thomas Bartoschek & Johannes Schöning: Trends und Potentiale von virtuellen Globen in Schule und Wissenschaft. *GIS Buisness*, (2008)
113. Johannes Schöning, Peter Brandl, Florian Daiber, Florian Echtler, Otmar Hilliges, Jonathan Hook, Markus Löchtefeld, Nima Motamedi, Tim Roth, David Smith & Ulrich von Zadow: "Build your Own" Multi-touch Surface: Bootcamp on Construction & Implementation of Multi-touch Surfaces. *IEEE Tabetop 2008: Proceedings of IEEE Tabletops and Interactie Surfaces*, (2008)
114. Johannes Schöning: Interaktion von mobilen Geräten mit öffentlichen statischen Karten. *Kartographische Nachrichten (in german) Issue 10/07*, (2007)

Teaching Statement

Johannes Schöning

I am fortunate to have gained substantial teaching and mentoring experience. I find contributing to student learning to be a very rewarding aspect of a life in academia and, especially in the case of mentoring, an important means, by which I improve as a scholar. I have enjoyed teaching courses in ubiquitous and pervasive computing, computer programming, statistics and geographic information science. Moreover, I am qualified to teach courses on several additional computer science topics (as listed in my CV).

In the classroom I strive to create an environment, in which student participation and collaborative learning are paramount. In addition to traditional classroom lectures, my lesson plans nearly always include components that require students to share their views and air critiques. This perfectly fits into the teaching scenario “guided self-study”. I use this strategy in both theory-focused courses and technical classes. In the latter case, I typically aid classroom discussion through the use of an illustrative case study that demonstrates an application of the lecture materials. While I do believe in a moderate amount of testing, open-ended final projects play a key role in my approach. For these projects I encourage students to apply the course’s theory and/or methods to a topic area that is relevant to their academic, professional or personal interests. I have found these student-driven projects to be both a successful teaching vehicle and a remarkably efficacious means for recruiting into a major.

As a mentor, I strive to facilitate my students’ transformation into independent scholars – this is also case for the guided self-studies. Undergraduate students typically begin work on one of my research projects by completing straightforward programming tasks or doing participant recruitment. From the start, I repeatedly encourage my students to think critically and creatively about their assignments. I listen closely to their suggestions, and frequently incorporate their ideas into the project. As their experience in the lab grows, students take on larger and less structured problems, with their critical and creative input playing a more important role. I am quite proud that in several cases this has led to my students being co-authors on papers. Moreover, various of my undergraduates are now assuming first-author roles on small research projects that have developed out of our previous work with me moving into the role of an advisor.

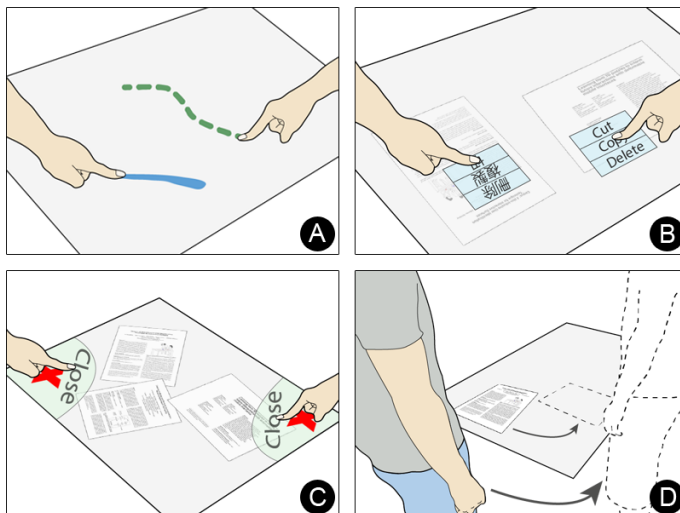
Because I have been fortunate enough to be supported by competitive grants throughout much of my graduate education, many of these teaching assistantships have been voluntary in order to gain more teaching experience and to help my department. Overall I believe my experiences have prepared me well to develop and teach several core courses in human-computer interaction, user interfaces technology, mobile interaction and basic computer science more generally.

There are a number of more specific topics, for which I would very much enjoy developing and teaching courses according to the needs of the department strengthen the Ubicomp profile. I consider service to be a central component of a career in academia and I value the many service opportunities graduate school have provided. In addition to its direct contributions to the communities, in which I participate, I have found, that service has important additional benefits for my development as a scholar. Service has allowed me to develop lasting relationships with colleagues that I very much enjoy. It has also taught me a great deal about the mechanics of my discipline, enabling me to take on larger leadership responsibilities.

Ubiquitous computing, the notion that digital technologies will be woven into the very fabric of the world around us [6], has a fundamental impact on how we will perceive and interact with our world. It also radically changes our very conceptions of the boundary between the digital and physical [1]. Virtual and mixed realities impact on our daily lives is increasing with exponential growth. This technological development is not without risks. Therefore, it is the responsibility of computer scientists in collaboration with designers, researchers and other technologists to consider, how we can use ubiquitous computing environments to enhance people's physical, relational and emotional experience of the world without compromising their dignity. In my research I design, implement and evaluate novel tools and methods to address these problems. This main research question is also reflected in my two current research streams:

The design of novel interactive display technologies for Ubicomp environments: Adapting the content to a single or multi-user context in a given environment.

My work incorporates mobile projectors, large-scale multi-touch surfaces and sensor technology (e.g. depth cameras) and applies methods from multi-modal and context-aware computing as well as visual computing to explore novel visualization and interaction concepts. As touch is becoming a central input modality for a large set of these devices we focus our research on touch-enabled devices, but are not limited to them. Within this research stream I see opportunities for cooperation with the group of Prof. Kolb.

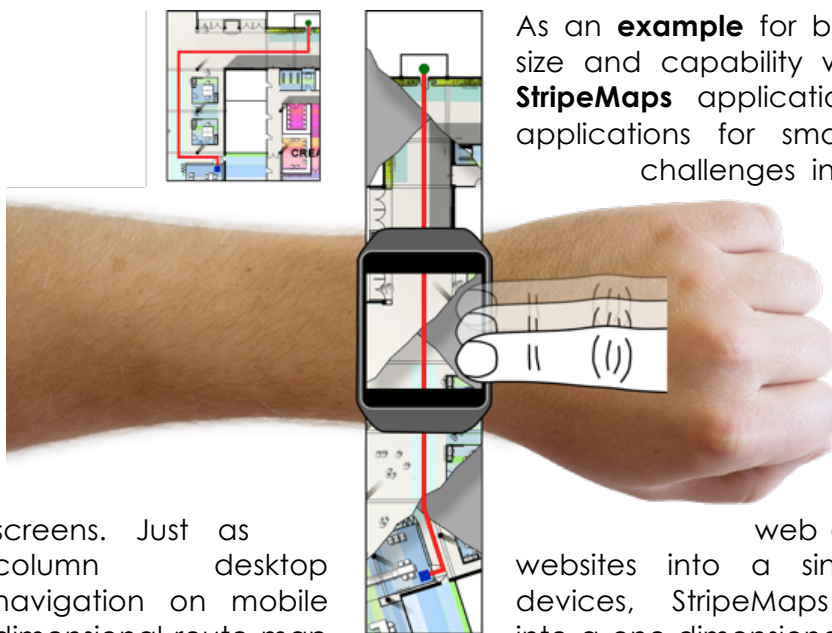


For example, as stated also in the motivation letter, we recently have developed **Carpus** [3], a non-intrusive, high-accuracy technique for mapping touches to their corresponding user in a collaborative environment. By observing the back of the user's hands with a high-resolution camera above an interactive surface, we are able to identify touches reliably without any extra instrumentation, thereby supporting walk-up-and-use scenarios as shown in the different

use cases (a-d) in the figure. We show that the dorsal hand region contains sufficient distinctive features and can therefore be used to identify users. We developed interactive widgets as a means for transparent registration, since explicit registration is still required. In addition, Carpus can be used for different form factors, such as tablets. This makes our approach suitable in many situations in which touch identification can enrich the multi-user experience.

Personalized adaptive mobile and wearable computing and mobile assistance: Breaking size and capability apart.

A second trend we have seen is that we are able to put more processing power into smaller spaces. Moore [2] noticed in 1965 that the number of transistors per square inch on integrated circuits had doubled every year since their invention. Although the pace has slowed, the number of transistors per square inch has since doubled approximately every 18 months. Not only processing power is growing fast, also other factors, such as bandwidth or screen resolution, are growing [5]. Even so they are not growing exponentially, they are also always going forward. Interestingly if one takes a current mobile device such as the iPhone6 for example the processor is among of the smallest parts of the device. The biggest components are the touch screen (human interface) and the battery (power) as our human capabilities have not progressed (vision, pointing abilities ect.) This led to the trend that researchers and practitioners always linked the size of a device to its capability. In my research I strive against this trend and want to break this link between size and capability. I do not envision a future where wanting to use a more capable device, forces the user to use a tablet or desktop computer instead of a mobile or wearable device. With my research I want to enable small ubiquitous devices to complete sophisticated tasks.



As an **example** for breaking this link between size and capability we have developed the **StripeMaps** application [in submission]. Map applications for smartwatches present new

challenges in cartography, a domain in which large display sizes have significant advantages.

StripeMaps adapts the mobile web design technique of linearization for displaying maps on smartwatches' small

screens. Just as column desktop navigation on mobile dimensional route map

in the figure. Through a user study, we show that this simplification allows StripeMaps to outperform both traditional mobile map interfaces and turn-by-turn directions for pedestrian navigation using smartwatches.

web designers simplify multiple websites into a single column for easier

devices, StripeMaps transforms any two-into a one-dimensional "stripe" as can be seen

Besides these two current research streams and focus areas, I am also interested in the interaction patterns that arise when both lines of research intersect: e.g. the question how to combine the advantages of small private displays and public displays, or how to incorporate analogue and digital media.

Research Approach

I have a commitment to both theoretical and practice-based inquiry, and I have a particular interest in the application of user centred design methodologies as well as mixed methods approaches, which provide good link to the ongoing research at your university, especially with the work conducted in the group of Prof. Wulf. Besides

working in rather controlled and instrumented ubiquitous environments in the lab, I also love to take my research out “into the wild”.

This includes research on multimodal navigation systems, as well as on novel mixed reality technologies to improve humans daily experiences and activities. It also includes the development of systems to provide context-aware assistance to mobile users. Especially I am interested in mobile ubiquitous systems that communicate spatial information to the users. I use rigorous methods from user modelling, computer graphics and cognitive psychology.

Conducting interdisciplinary research has been a key to my success in recent years, during which I have worked and published with colleagues from cognitive and psychology, electrical engineering, behavioural biology, archaeology and the fine arts.

At the University of Siegen I would like to continue my leadership in current topics of ubiquitous and pervasive computing, including innovative interaction techniques for as well as engineering and modelling of interactive systems (e.g. multi-touch interaction and mixed reality environments) and context aware software (e.g. mobile interfaces and ubiquitous computing).

In 2012 I was awarded with the prestigious Vodafone Research Advancement Award for young scientists. In addition I was awarded with the ACM Eugene Lawler Award for humanitarian contributions within computer science and informatics for my contributions to "Geoinformatics at School" (GI@School). This program empowers students to design solutions to problems in their communities by bringing geographic information together with computing and human interaction technologies. We introduced high-end technology into the classrooms of countries around the world to encourage young people to make a difference in solving problems that matter. In addition I was awarded twice with a Google Research Award, a highly competitive research fund. Besides that the students under my guidance were also successful. For example Thomas Stockxs was awarded with the Alcatel Bell Labs Award for his master thesis, that also resulted in an international publication.

To conclude, I strongly believe that the University of Siegen this is great place to conduct the type of research I strive for, especially given the goal to perform interdisciplinary research in an open, experimental and creative environment. I think with my research profile I can provide good links between the “Fachbereich III” and “Fachbereich IV”.

References

- [1] Abowd, G. D. (2012, September). What next, ubicomp?: celebrating an intellectual disappearing act. In *Proceedings of the 2012 ACM Conference on Ubiquitous Computing* (pp. 31-40). ACM.
- [2] Moore, G. E. (1998). Cramping more components onto integrated circuits. *Proceedings of the IEEE*, 86(1), 82-85.
- [3] Ramakers, R., Vanackem, D., Luyten, K., Coninx, K., & Schöning, J. (2012, October). Carpus: a non-intrusive user identification technique for interactive surfaces. In *Proceedings of the 25th annual ACM symposium on User interface software and technology* (pp. 35-44). ACM.
- [4] Rogers, Y. (2006). Moving on from weiser's vision of calm computing: Engaging ubicomp experiences. In *UbiComp 2006: Ubiquitous Computing* (pp. 404-421). Springer Berlin Heidelberg.
- [5] Schaller, R. R. (1997). Moore's law: past, present and future. *Spectrum, IEEE*, 34(6), 52-59.
- [6] Weiser, M. (1991). The computer for the 21st century. *Scientific american*, 265(3), 94-104.

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät I

Mathematik und Informatik

U R K U N D E

DIE FAKULTÄT PROMOVIERT

Herrn Dipl.-Geoinf. Johannes **SCHÖNING**
geboren am 04. Oktober 1982 in Georgsmarienhütte

zum

DOKTOR DER INGENIEURWISSENSCHAFTEN
(Doktor-Ingenieur, Dr.-Ing.)

NACHDEM ER IM ORDENTLICHEN
PROMOTIONSVERFAHREN DURCH DIE DISSERTATION

ADVANCED USER INTERFACES FOR SPATIAL INFORMATION

BEGUTACHTET VON

Herrn Professor Dr. Antonio Krüger
Herrn Dr. Michael Rohs

SOWIE DURCH DAS ABSCHLIESSENDE KOLLOQUIUM AM 30. MÄRZ 2010
SEINE WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION NACHGEWIESEN HAT

MIT DER GESAMTNOTE

SEHR GUT

(MAGNA CUM LAUDE)

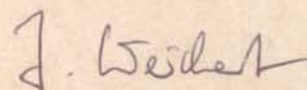
Saarbrücken, den 30. März 2010

Der Universitätspräsident

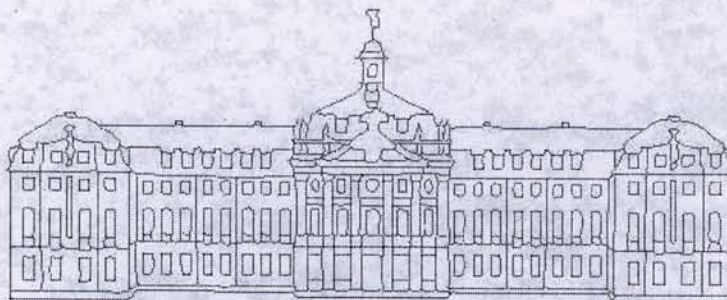


Professor Dr. Volker LINNEWEBER

Der Dekan



Professor Dr. Joachim WEICKERT



Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- Fachbereich Geowissenschaften -
- Fachbereich Mathematik/Informatik -

D i p l o m

Herr Johannes Schöning,

geboren am 4. Oktober 1982 in Georgsmarienhütte,
hat am 1. August 2007 die Diplomprüfung im Studiengang Geoinformatik
gemäß der Prüfungsordnung vom 25. Juli 2001
mit dem Gesamturteil

Sehr Gut

an der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster bestanden.
Auf Grund dieser Leistung wird ihm der akademische Grad

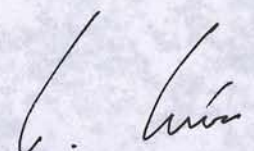
Diplom-Geoinformatiker

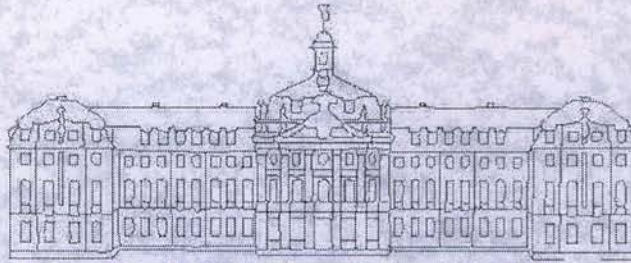
verliehen.

Münster, den 1. August 2007


Dekan




Vorsitzender
des Diplom-Prüfungsausschusses



Westfälische Wilhelms-Universität Münster

- Fachbereich Geowissenschaften -
- Fachbereich Mathematik/Informatik -

Zeugnis

Diplomprüfung im Studiengang Geoinformatik

Herr Johannes Schöning,

geboren am 4. Oktober 1982 in Georgsmarienhütte, hat sich am 1. August 2007 gemäß der Diplom-Prüfungsordnung vom 25. Juli 2001 der Diplomprüfung in Geoinformatik unterzogen.

In den einzelnen Prüfungsfächern wurden folgende Noten erzielt:

Praktische Informatik	2,0
Prüfer: Dr. Ropinski	
Angewandte Informatik	1,0
Prüfer: Prof. Dr. Krüger	
Geoinformatik	1,0
Prüfer: Prof. Dr. Kuhn	
Geowissenschaften	1,0
Prüfer: Dr. Prinz	

Das Thema der Diplomarbeit lautete:

Interaktion von mobilen Geräten mit öffentlichen statischen Karten

Die Arbeit wurde mit **1,3** bewertet.

Ihm wurde das Gesamturteil **Sehr Gut (1,2)** zuerkannt.

Münster, den 1. August 2007

Westfälische Wilhelms-Universität
Fachbereich Geowissenschaften
Fachbereich Mathematik/Informatik
Prüfungsausschuss für Diplom-Geoinformatik
Der stellv. Vorsitzende

Prof. Dr. Werner Kuhn



ACM
Eugene L. Lawler Award for
Humanitarian Contributions within
Computer Science and Informatics

2012
Presented to

Johannes Schöningh and Thomas Bartoschek

For their contributions to GI@School (Geoinformatics at Schools), a program that encourages young people to develop a fascination for computer science and computer science research.

Virginia R. King
ACM PRESIDENT

D. Q. Y. + Lib

AWARDS COMMITTEE CO-CHAIR

Cheri Amodeo

AWARDS COMMITTEE CO-CHAIR



Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ernennt

Herrn Prof. Dr. Johannes Schöning

mit Wirkung vom 1. September 2013
zum Junior-Fellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als GI-Junior-Fellows aus, die sich bereits in jungen Jahren durch hervorragende Leistungen in der Informatik einen Namen gemacht haben und erwarten lassen, dass sie den fachlich übergreifenden Austausch suchen und wichtige Impulse zur Weiterentwicklung der GI und der Informatik geben werden.

Johannes Schöning ist Assistant Professor für „Mensch-Computer Interaktion“ an der Universität Hasselt. Er promovierte im Jahr 2009 an der Universität des Saarlandes.

Er beschäftigt sich damit, neue Benutzerschnittstellen zu gestalten und zu implementieren, die es Benutzern ermöglichen, ihre Aufgaben mit Hilfe von räumlichen Informationen auf intuitive und einfache Art zu lösen. Seine Arbeiten wurden mehrfach durch Best Paper Awards ausgezeichnet. 2012 erhielt er den Förderpreis „Markt- und Kundenorientierung“ der Vodafone Stiftung für Forschung.

Er ist einer der Gründer der Initiative „GI@School“, die sich das Ziel gesetzt hat, universitäres Wissen und Mensch-Maschine-Interaktion an Schüler zu vermitteln. Diese Initiative hat weltweit Beachtung gefunden. Johannes Schöning wurde für dieses Engagement mit dem „2013 ACM Eugene L. Lawler Award for Humanitarian Contributions within Computer Science and Informatics“ ausgezeichnet.

Die Nominierung zum Junior-Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen.

Koblenz, im September 2013

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Oliver Günther', is positioned below the date.

Prof. Oliver Günther, PhD
Präsident der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)



Vodafone
Stiftung für
Forschung

Die Vodafone-Stiftung für Forschung
verleiht

Dr.-Ing. Johannes Schöning

den

Förderpreis 2012

Schwerpunkt Markt-/Kundenorientierung

für seine überdurchschnittliche Arbeit als Nachwuchswissenschaftler.

Düsseldorf, den 2. Mai 2012

Hartmut Kremling
Vorsitzender des Kuratoriums
Vodafone-Stiftung für Forschung
Geschäftsführer Technik
Vodafone D2 GmbH

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Fettweis
Stellv. Vorsitzender des Kuratoriums
Vodafone-Stiftung für Forschung
Vodafone Stiftungslehrstuhl
für Mobile Nachrichtensysteme, TU Dresden

Andrea Fischer
Mitglied des Kuratoriums
Vodafone-Stiftung für Forschung
Stifterverband für die
Deutsche Wissenschaft

Vodafone Förderpreis 2012



IfGI · Robert-Koch-Str. 26-28 · D-48149 Münster

Johannes Schöning
Mozartstr. 22
66111 Saarbrücken

Prof. Dr. Antonio Krüger
Weselerstr. 253
D-48151 Münster

Fon: +49 (0) 251 83 33073
+49 (0) 251 83 33083 (secr.)
Fax: +49 (0) 251 83 39763
antonio.krueger@uni-muenster.de
<http://ifgi.uni-muenster.de>

Münster, 30.4.2009

Betreff: Qualifiziertes Arbeitszeugnis für Johannes Schöning

Herr Johannes Schöning geb. am 04.10.1092, war bei uns von 01.10.2007 bis 30.04.2009 als wissenschaftlicher Mitarbeiter Hilfskraft am Institut für Geoinformatik der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster tätig.

Neben seiner Promotion war Herr Schöning für das Projekt "Mobile Karteninteraktion" (Industrieprojekt) verantwortlich. Des Weiteren wirkte er in verschiedenen Projekten mit (u.a. BMBF Projekte), bereitete erfolgreich weitere Projekte vor (Industrie und DFG), er betreute Bachelor, Master und Diplomstudenten, gab Lehrveranstaltungen und engagiert sich für die Initiative „Gi@School“. Er hat während dieser Zeit alle ihm übertragenen Aufgaben stets zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Er war ein ausdauernder und belastbarer Mitarbeiter, der alle Aufgaben jederzeit sehr gut bewältigt und selbstständig neue Ideen eingebracht hat. Durch seinen kooperativen und kreativen Arbeitsstil trug er wesentlich zu einer exzellenten und effizienten Teamarbeit bei. Die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen war zu jeder Zeit sehr gut.

Im direkten Umgang mit den Mitarbeitern, Projektpartner und Studenten war Herr Schöning aufgeschlossen und einfühlsam. Er führte alle Aufgaben mit großem Elan aus und realisierte mit großem persönlichen Einsatz alle gesteckten Ziele. Die Anforderungen seiner Position bewältigte sie auch bei starkem Arbeitsanfall stets sehr gut. Aufgrund seines guten Fachwissens und



Kontakten zu den Forschungs- und Projektpartner erzielte er überdurchschnittliche Erfolge bei ihrer Arbeit. Herr Schöning gewann u.a. den Nokia Wettbewerb im „Calling all Innovators 2009“. Sein Arbeitsstil war jederzeit geprägt von Effizienz und Sorgfalt. Auch seine Arbeitsergebnisse waren immer von exzellenter Qualität

Herr Schöning verlässt uns auf eigenen Wunsch, um in einem anderen Unternehmen neue Aufgaben zu übernehmen. Wir bedauern sein Ausscheiden außerordentlich, haben aber volles Verständnis dafür, dass Herr Schöning sich fortentwickeln und neuen Aufgaben stellen möchte. Mit seinen sehr guten Leistungen waren wir jederzeit voll zufrieden

Wir bedanken uns bei Herrn Schöning für die bei uns geleistete Arbeit und wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute.

Prof. Dr. Antonio Krüger

MOBILEHCI09

Living in a world as colorful as you!

11th International Conference on Human-Computer Interaction
with Mobile Devices and Services – 2009
Bonn, Germany – September 15th–18th 2009

BEST Full-Paper AWARD

presented to

**Johannes Schöning, Keith Cheverst, Markus Löchtefeld;
Antonio Krüger and Michael Rohs**

for their paper entitled

**“PhotoMap: Using Spontaneously taken Images of Public Maps for Pedestrian
Navigation Tasks on Mobile Devices”**

Conference Chair



Prof. Reinhard Oppermann

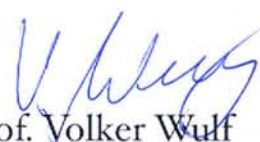
Program Chairs



Dr. Markus Eisenhauer



Prof. Matthias Jarke



Prof. Volker Wulf

URKUNDE



VISIONÄRE GEFUNDEN

ZWEITPLATZIERUNG

für die Einreichung „Seamless Maps“
von Johannes Schöning und Jan Torben Heuer,
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

im Rahmen von

MOTOFWRD

*der Ideenwettbewerb
von Motorola
für Studierende*

Wir gratulieren herzlich!

Christiane Bischof
Head of Corporate Communications,
Motorola GmbH

Frankfurt am Main, 29. September 2006



Förderpreis Geoinformatik 2008

Herr Johannes Schöning
hat mit der Diplomarbeit

**„Interaktion von mobilen Geräten mit statischen
öffentlichen Karten“**

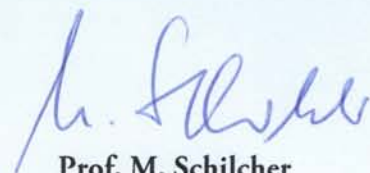
am Wettbewerb teilgenommen.

**Der Gutachterausschuss bestätigt hiermit eine herausragende
Leistung für diese Diplomarbeit**

München, den 27. Februar 2008

Gutachter:

Prof. Norbert Bartelme TU Graz
Prof. Ralf Bill, Uni Rostock
Prof. Andreas Koch, Uni Salzburg
Prof. Georg Lothar, Hochschule München



Prof. M. Schilcher
TU München, Fachgebiet GIS
Vorsitzender Runder Tisch GIS e.V.

STIPENDIENURKUNDE

Der Deutsche Akademische Austauschdienst ist eine gemeinsame Einrichtung der deutschen Hochschulen.
Er fördert mit öffentlichen Mitteln die internationale akademische Zusammenarbeit, insbesondere den Austausch von Studierenden und Wissenschaftlern.
Die Stipendien des DAAD werden auf der Grundlage von Auswahlentscheidungen unabhängiger wissenschaftlicher Kommissionen vergeben.

Im Rahmen seiner Programme verleiht der Deutsche Akademische Austauschdienst

Johannes Schöning

ein Stipendium zur wissenschaftlichen Aus- und Fortbildung im Ausland.

Ich beglückwünsche Sie zu diesem Stipendium und wünsche Ihnen einen erfolgreichen Aufenthalt im Ausland. Ich hoffe, dass Sie neben Ihren fachlichen Aufgaben auch die Gelegenheit wahrnehmen werden, Ihr Gastland, seine Menschen und seine Kultur näher kennenzulernen. Ich würde mich freuen, wenn Sie sich auch nach Ihrem Auslandsaufenthalt in der Zusammenarbeit mit ausländischen Kommilitonen und Wissenschaftlern engagieren und die Verbindung mit dem DAAD aufrechterhalten würden.

Bonn, den 14.12.2006



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Theodor Berchem
Präsident des Deutschen Akademischen Austauschdienstes

GIScience²⁰⁰⁶

Fourth International Conference on Geographic Information Science

The attendees of the 4th International Conference on
Geographic Information Science
has voted that the

**Award for Best Poster Presentation
at GIScience 2006 in Münster (Germany)**

goes to

Johannes Schöning

The award comes with a gift certificate for books of your
choice.

Münster, September 23rd, 2006

W. Kuhn

Werner Kuhn
General Chair
GIScience 2006



ifgi
Institut für Geoinformatik
Universität Münster

Business Technology Award 2011

Dr. Johannes Schöning

participated in the Business Technology Award Conference
with his dissertation on

Advanced User Interfaces for Spatial Information

Kitzbühel, November 26, 2011

Dr. Löffler

Dr. Markus Löffler, Partner, McKinsey&Company

McKinsey&Company